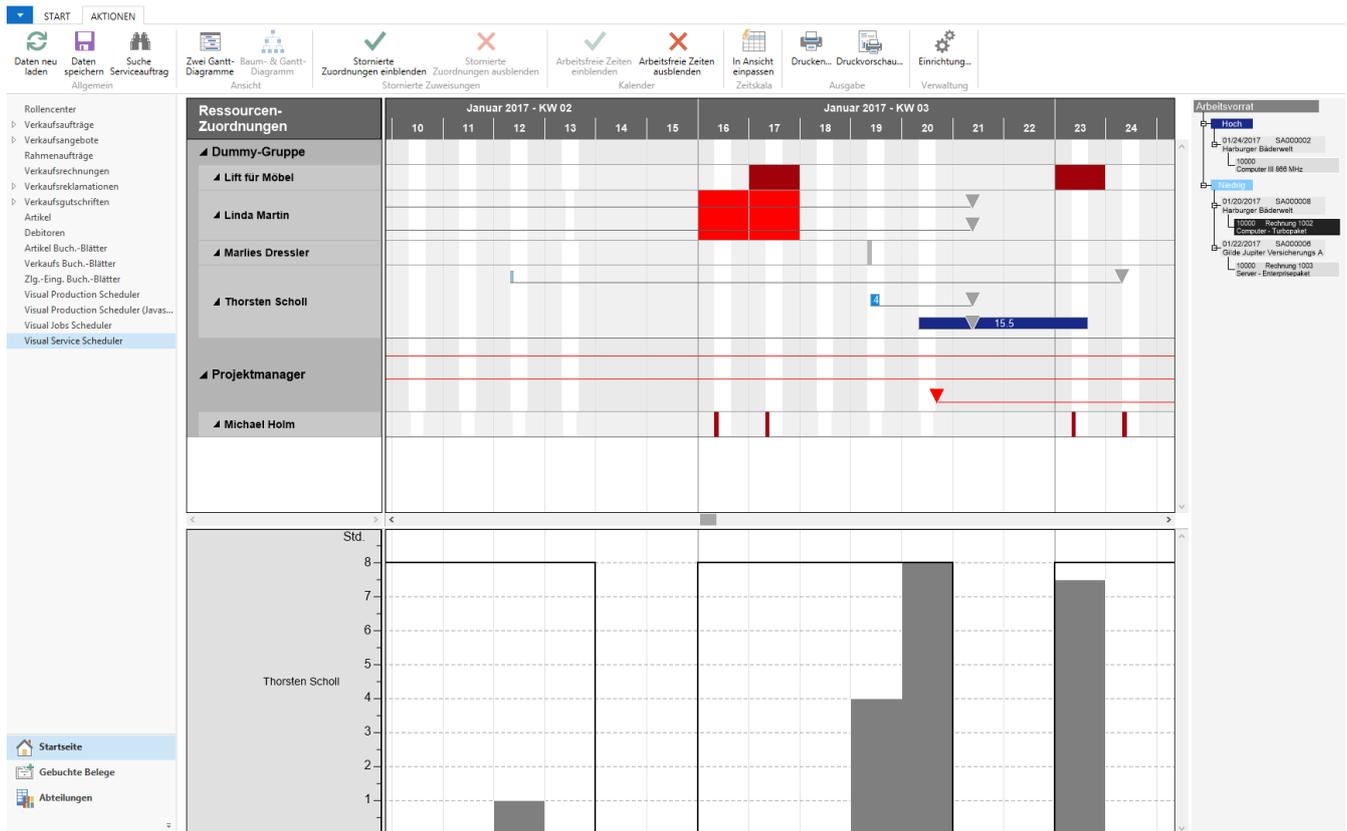


HANDBUCH

Visual Service Scheduler Version 1.1 Für Microsoft Dynamics NAV



Inhalt

Start des VSS.....	4
Alternative 1	4
Alternative 2	4
Der Arbeitsbereich.....	5
Die Menüleiste.....	5
Das Gantt-Diagramm “Zuordnungen”	6
Stornierte Zuordnungen anzeigen.....	7
Zwei Ansichten	7
Die Ansicht “Baum & Gantt-Diagramm”	7
Die Ansicht “Zwei Gantt-Diagramme”	8
Priorität.....	8
Kollabieren und Expandieren	9
Das Reagieren-bis Datum	9
Das Histogramm	10
Einrichten des Arbeitsbereichs.....	11
Anpassung der numerischen Skala im Histogramm	11
Anpassung der Histogrammhöhe	11
Breitenanpassung von Tabelle und Diagramm.....	11
Zoomen und Scrollen.....	11
Mehr Details sehen.....	12
Zuordnungen Bearbeiten.....	13
Zuordnung splitten	13
Zuordnung stornieren.....	13
Zuordnung löschen	13
Reallokieren	13
Berechne „...“	14
Bevorzugte Ressource anzeigen	14
Ressourcenqualifikationen anzeigen.....	14
Belegung aus den Modulen Projekte/Montage anzeigen.....	16
Abwesenheiten anhand negativer Ressourcen-Kapazitäten darstellen.....	16
Zugriff auf Dynamics NAV-Dialoge	17

Benutzerinteraktionen	20
Arbeitsgänge per Drag & Drop Horizontal Verschieben.....	20
Arbeitsgang anderer Ressource/anderer Ressourcengruppe zuweisen	20
Anmerkungen zu Drag & Drop	21
Aus der Sicht „Baum- & Gantt-Diagramm“	21
Aus der Sicht „2 Gantt-Diagramme“	22
Arbeitsfreie Zeiten: Übersicht oder Details	23
Der Dialog Einrichtung.....	24
Die Definition von Anfang und Ende der Zeitskala.....	28
Daten neu laden und abspeichern	29
Drucken mit dem VSS	29
Warnungen und Hinweise	29
Kapazitätsüberlastung	30
Sicherheitsrückfrage beim Verlassen	30
Weitere Ressourcen	31
Über NETRONIC—The Gantt Company	31
März 2017	

Start des VSS

ALTERNATIVE 1

Über Abteilungen >Service > Planung > Listen > Visual Service Scheduler

ALTERNATIVE 2

Passen Sie Ihr Rollencenter so an, dass die VSS-Schaltfläche im Rollencenter sichtbar ist

Der Arbeitsbereich

DIE MENÜLEISTE



Oberhalb des Diagramms befindet sich eine Menüleiste mit umfangreichen Funktionen.

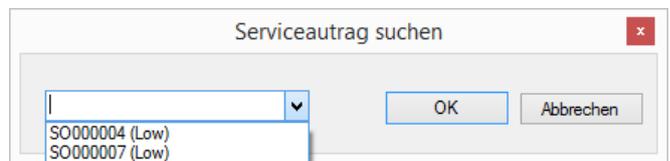
Die Funktionen im Einzelnen:



Nach bestimmten Änderungen müssen die Daten ggf. neu geladen bzw. gespeichert werden



Geben Sie die Nummer des gesuchten Serviceauftrags ein. Markiert wird dieser Auftrag dann im Auftragsvorrat und/oder der Plantafel (Zuordnungsdiagramm)



Wechseln Sie zwischen den Ansichten „Zwei Gantt-Diagramme“ und „Baum- und Gantt-Diagramm“



Stornierte Zuordnungen ein-/ausblenden (in der Plantafel, d.h. dem Zuordnungsdiagramm)



Arbeitsfreie Zeiten anzeigen/verbergen



Die Zeitskala wird soweit verkleinert/vergrößert, dass die gesamte, im Dialog „Einrichtung“ definierte, Zeitspanne zu sehen ist



Drucken...

Startet das Druckmenü



Druckvorschau...

Öffnet die Druckvorschau



Einrichtung...

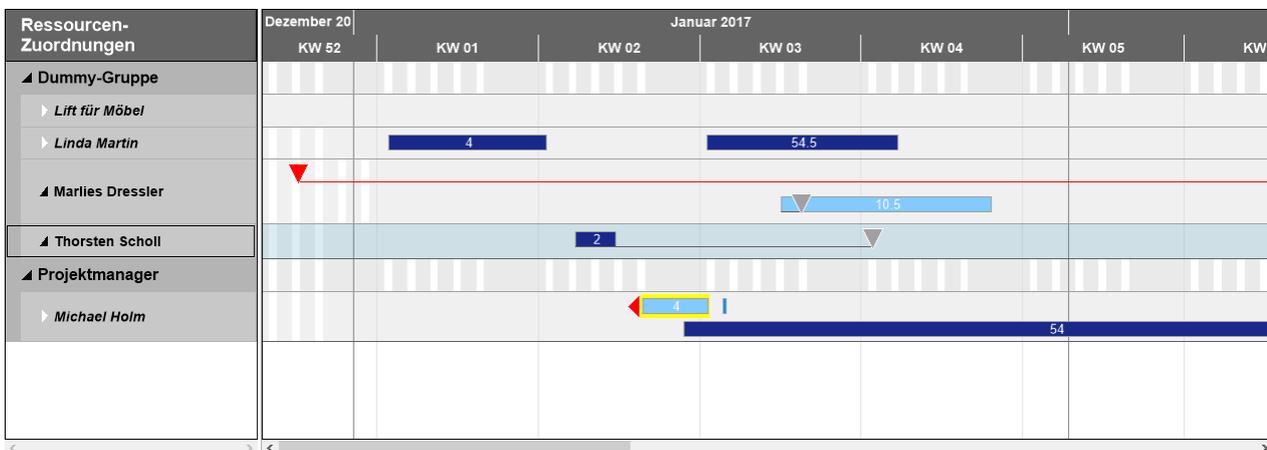
Ruft den „Setup“-Dialog auf, in dem Sie grundlegende Einstellungen für den VSS vornehmen können.

DAS GANTT-DIAGRAMM “ZUORDNUNGEN”

Das Hauptdiagramm des VSS ist ein Gantt-Diagramm im oberen Bereich. Oberhalb des Diagramms verläuft die Zeitskala, im Bereich darunter werden Balken der Ressourcenzuordnungen angezeigt. Links befindet sich eine Tabelle mit Ressourcengruppen/Ressourcen.

Im Hintergrund des Gantt-Diagramms wird ein Kalender angezeigt, arbeitsfreie Zeiten werden grau hinterlegt, während die Balken in Abhängigkeit ihrer Priorität eingefärbt werden.

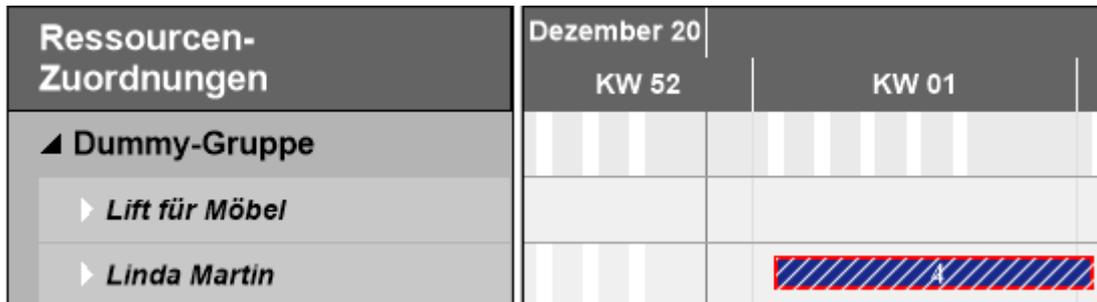
Die benachbarten Ressourcenzuordnungen einer Serviceartikelzeile werden in einem langen Balken kombiniert, wobei das Speichern der Zuordnungen jedoch nach den NAV-Regeln erfolgt, d.h. häppchenweise tagesbezogen.



STORNIERTE ZUORDNUNGEN ANZEIGEN



Nach Klick auf die entsprechende Schaltfläche in der Menüleiste werden alle stornierten Zuordnungen im Zuordnungsdiagramm angezeigt und zusätzlich mit einer diagonalen Schraffur kenntlich gemacht. Im Arbeitsvorrat (s.u.) wird die stornierte Zuordnung zur Serviceartikelzeile diagonal durchgestrichen bzw. braun unterlegt. Wie man eine Zuordnung storniert, lesen Sie [hier](#).

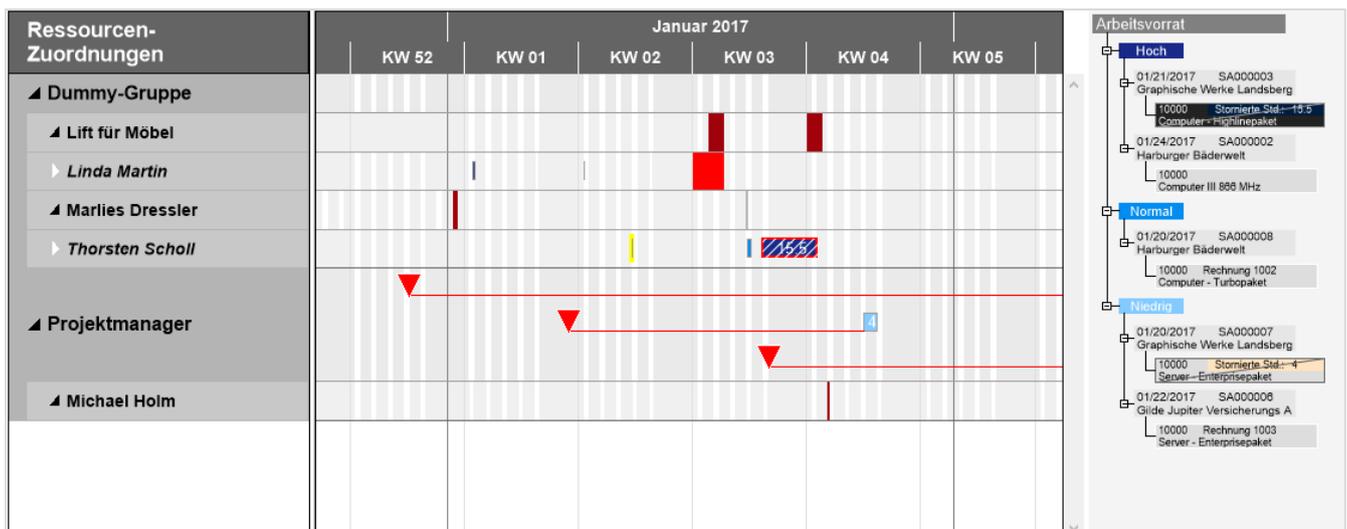


ZWEI ANSICHTEN



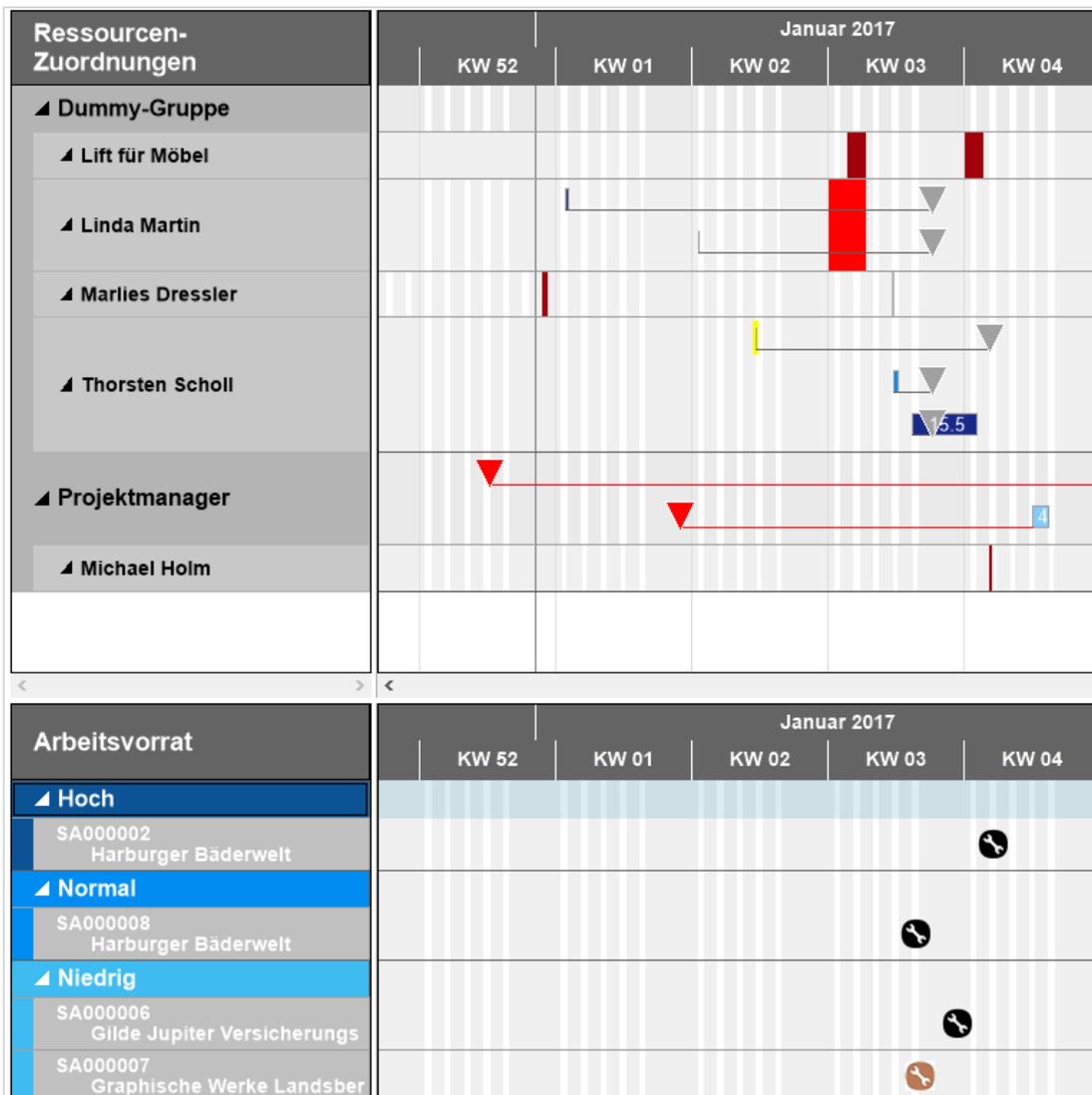
Der VSS bietet zwei Ansichten. Mithilfe der entsprechenden Schaltflächen können Sie zwischen den Ansichten „Baum- und Gantt-Diagramm“ sowie „Zwei Gantt-Diagramme“ wechseln und damit entscheiden, ob der „Arbeitsvorrat“, d.h. die noch nicht zugeordneten Serviceaufträge, als eingerückte Liste oder in einem zweiten Gantt-Diagramm dargestellt wird. In beiden Fällen wird nach Priorität des Serviceauftrags gruppiert.

Die Ansicht „Baum & Gantt-Diagramm“



- Der Arbeitsvorrat wird rechts neben dem Zuordnungsdiagramm als eingerückte Liste dargestellt
- Die Aufträge werden nach Reaktionsdatum sortiert
- Serviceartikelzeilen werden per Drag&Drop auf das Diagramm gezogen und damit einer Ressource zugewiesen.
- Stornierte Zuordnungen werden diagonal durchgestrichen dargestellt.

Die Ansicht “Zwei Gantt-Diagramme”



- Der Arbeitsvorrat wird in einem zweiten Diagramm unterhalb des Zuordnungsdiagramms angezeigt.
- Die Aufträge werden alphabetisch sortiert.
- Die Zuordnung von Serviceauftragszeilen zu den Ressourcen erfolgt ganz einfach durch Ziehen.
- Die Symbole von stornierten Zuordnungen werden braun statt schwarz unterlegt.

PRIORITÄT

Die Balken der Service-Zuordnungen werden in Abhängigkeit von der Priorität eingefärbt:

Hoch

Normal

Niedrig

KOLLABIEREN UND EXPANDIEREN

Über die Symbole  (kollabieren) und  (expandieren) in der Tabelle können Sie die Ressourcen und Ressourcengruppen auf- und zuklappen und auf diese Weise Details sichtbar machen oder den Überblick wahren. Das Expandieren einer Ressourcen-Zeile macht zusätzlich das Reaktionsdatum sichtbar, falls dies nicht im „Setup“- Dialog deaktiviert wurde.

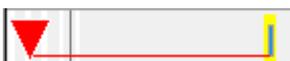
Ressourcen- Zuordnungen
<ul style="list-style-type: none"> ▲ Dummy-Gruppe <ul style="list-style-type: none"> ▶ Lift für Möbel ▶ Linda Martin ▲ Marlies Dressler ▲ Thorsten Scholl ▲ Projektmanager <ul style="list-style-type: none"> ▶ Michael Holm

DAS REAGIEREN-BIS DATUM

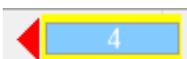
Das Reagieren-bis-Datum wird durch ein Meilensteinsymbol gekennzeichnet, das je nach Zustand der Ressource/Ressourcengruppe unterschiedliche Formen annehmen kann:



Expandierte Gruppe: Die Zuordnung liegt nach dem Reaktionsdatum



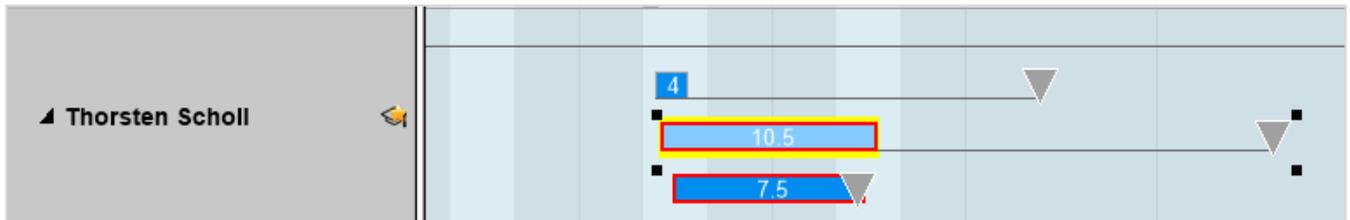
Expandierte Gruppe: Die Zuordnung liegt vor dem Reaktionsdatum



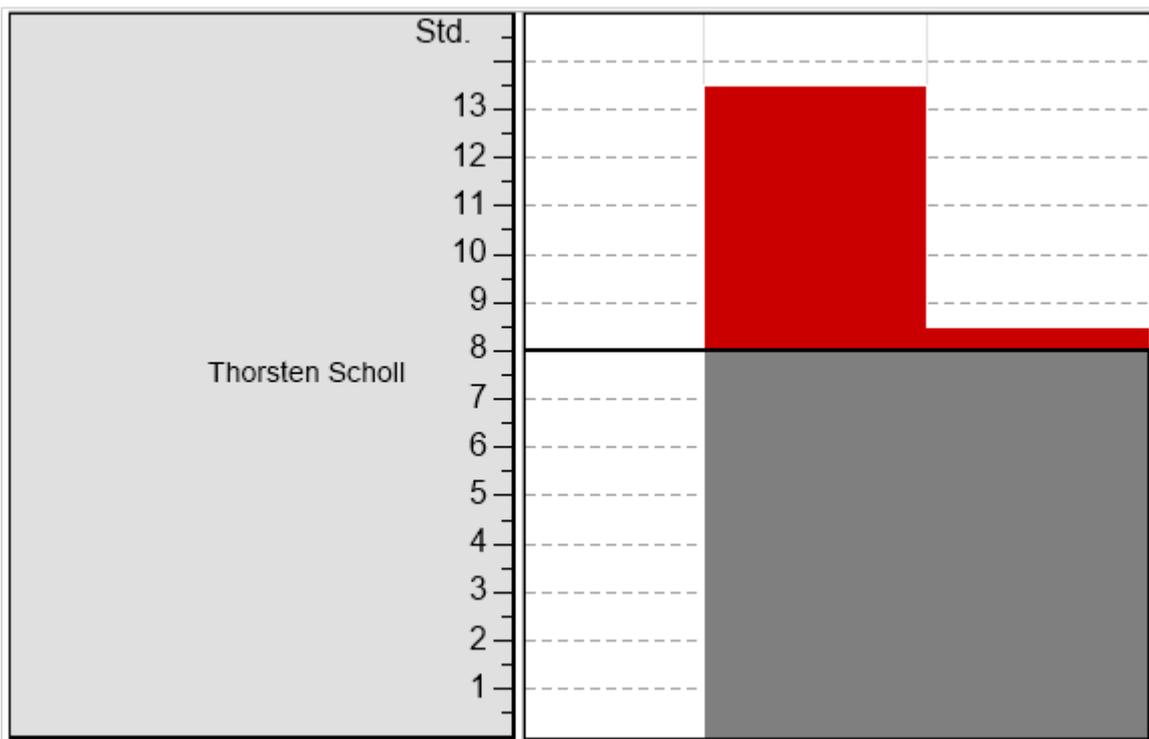
Kollabierte Gruppe: Die Zuordnung liegt nach dem Reaktionsdatum

DAS HISTOGRAMM

Ein Histogramm bietet visuelle Entscheidungshilfen, indem es entstehende Kapazitätsprobleme anzeigt. Damit im VSS Histogramme angezeigt werden, wählen Sie bitte im Dialog „Einrichtung“ die entsprechende Option. Wenn Sie mit der Maus über eine Ressourcengruppe oder eine Ressource fahren, wird diese vorübergehend blau unterlegt:



Gleichzeitig wird im Histogramm unterhalb des Gantt-Diagramms die Auslastung der betroffenen Ressourcengruppe oder der Ressource angezeigt. Hier ist an den rot hinterlegten Teilflächen erkennbar, dass die Ressource „Thorsten Scholl“ ein Kapazitätsproblem hat, das durch Neuplanung gelöst werden muss

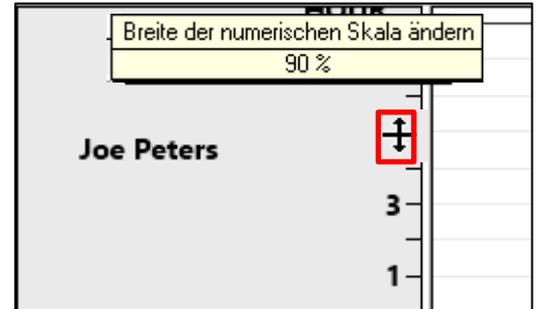


EINRICHTEN DES ARBEITSBEREICHS

Nachfolgend werden die Möglichkeiten beschrieben, die Ihnen zum Anpassen Ihrer Arbeitsumgebung zur Verfügung stehen.

Anpassung der numerischen Skala im Histogramm

Wenn Sie die Auflösung der numerischen Skala im Histogramm ändern möchten, setzen Sie den Mauszeiger in den Skalenbereich. Der Mauszeiger wird zum Kreuz, das Sie nach oben (Auflösung vergrößern) oder nach unten (Auflösung verfeinern) ziehen können

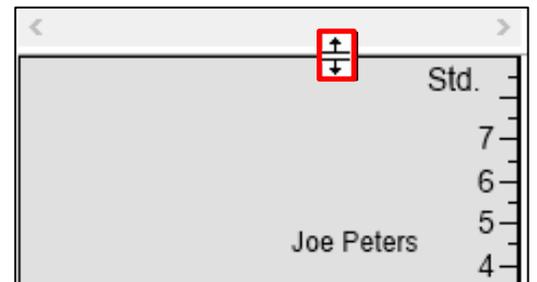


Anpassung der Histogrammhöhe

Verschieben Sie die horizontale Trennleiste zwischen Histogrammbereich und Tabellen- bzw. Diagrammbereich nach oben oder unten, um die Histogrammhöhe zu verändern.

Nur möglich, falls ein senkrechter Rollbalken sichtbar ist!

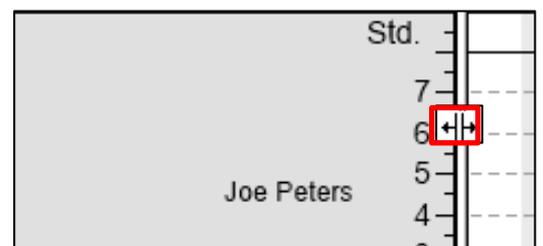
Hinweis: Die Änderungen am Histogrammbereich werden immer wieder automatisch zurückgesetzt und die Änderungen sind damit nicht dauerhaft.



Breitenanpassung von Tabelle und Diagramm

Sie können das Breitenverhältnis von Tabelle und Diagramm verändern, indem Sie die vertikale Trennleiste zwischen den beiden Bereichen verschieben.

Nur möglich, falls links ein horizontaler Rollbalken sichtbar ist!



Zoomen und Scrollen

Dehnen oder Stauchen der Zeitskala:
(je nachdem, wie viel Überblick oder Details sie benötigen)

- Maus in der Zeitskala: Mausrad
- Maus außerhalb der Zeitskala: <Umschalt> + Mausrad



In Ansicht einpassen

Wenn Sie die Auflösung der Zeitskala verändert haben und den Überblick zurückgewinnen wollen, können Sie den Zeitbereich mit der Schaltfläche „In Ansicht einpassen“ wieder komplett auf dem Bildschirm anzeigen lassen

Zeitskala verschieben

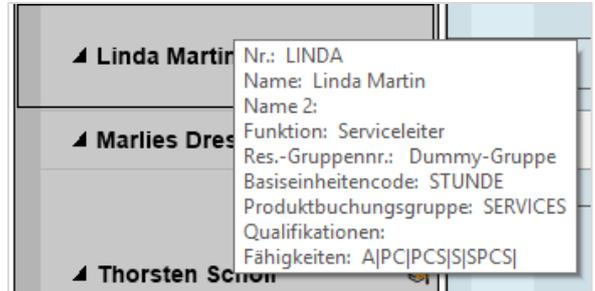
Mit der Maus in die Zeitskala fassen

Diagramm vergrößern und verkleinern

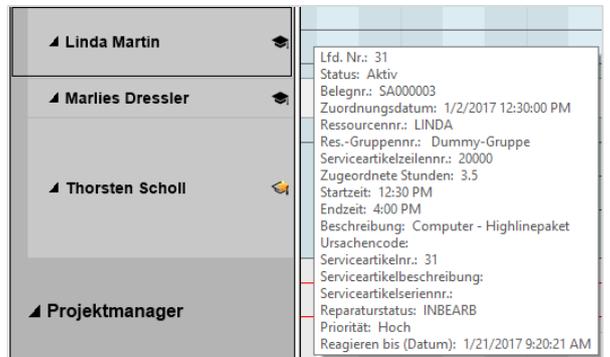
<Strg> + Mausrad

Mehr Details sehen

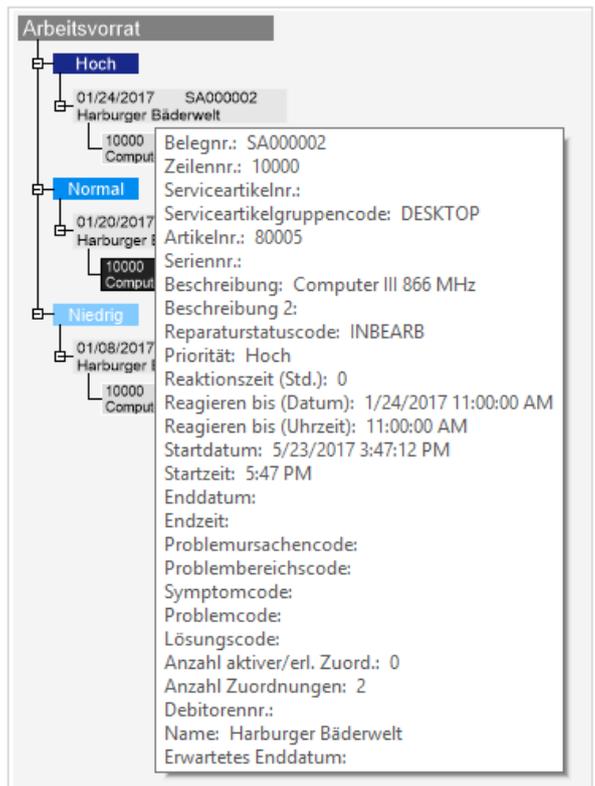
Detaildaten von Ressourcen in der Tabelle werden angezeigt, sobald Sie mit der Maus über die Auftragsnummer fahren.



Details einer Ressourcenzuordnung erscheinen, wenn die Maus im Diagrammbereich auf einen Balken zeigt.



Verfahren Sie genauso für Detaildaten des Arbeitsvorrats. Hier werden die Details der zugehörigen Serviceartikelzeile angezeigt.



ZUORDNUNGEN BEARBEITEN

Durch Rechtsklick auf eine Ressourcenzuordnung im Diagrammbereich wird das Kontextmenü der jeweiligen Zuordnung geöffnet.

Zuordnung splitten
Zuordnung stornieren
Zuordnung löschen
Berechne alle Nachfolger
Berechne alle Vorgänger
Berechne Teilnetz neu

- **Zuordnung splitten**

Gemäß NAV-Standard werden Ressourcen-Zuordnungen immer nur tageweise abgespeichert, mit Dauern auf Stundenbasis. Der besseren Übersicht und Handhabung halber werden im VSS aneinandergrenzende Zuordnungen jedoch in Form eines einzigen Balkens dargestellt. Eine solche Ressourcen-Belegung kann im VSS jederzeit gesplittet werden, u.a. um die Serviceaufgabe vielleicht von mehreren Mitarbeitern durchführen zu lassen.

Da der NAV-Standard das Zuweisen einer SAZ (Serviceartikelzeile/Service Item Line) immer nur auf eine einzige Ressource erlaubt, dupliziert der VSS beim Abspeichern eines gesplitteten SAA (Serviceauftrags-Allokation / Service Order Allokation) die zugehörige SAZ und vergibt eine neue Zeilennummer dafür.

- **Zuordnung stornieren**

Wird eine SAA im VSS per Kontextmenü storniert, so erhält sie die entsprechende Storno-Kennung, die SAZ erscheint im Arbeitsvorrat hervorgehoben.

Dabei wird die zuletzt verwendete Dauer der Belegung in Form von Storno-Stunden ausgewiesen. Gab es zu der zugehörigen SAZ vorher schon Storno-Sätze, so kumuliert sich im Arbeitsvorrat die Gesamtzahl stornierter Stunden.

- **Zuordnung löschen**

Der Balken zu dieser SAA wird aus der VSS-Plantafel gelöscht und die Datensätze aus der zugehörigen NAV-Tabelle entfernt.

Gibt es danach keine (aktive oder stornierte) Zuordnung zur zugrundeliegenden SAZ mehr, so erscheint diese SAZ wieder im Arbeitsvorrat.

Der VSS geht in diesem Falle davon aus, dass die SAZ (wie zu Beginn) komplett ungeplant ist, d.h. auch noch keine Dauer veranschlagt ist.

- **Reallokieren**

Haben Sie bei den Seiten-Aktionen die Option "Stornierte Zuordnungen einblenden" aktiviert, sehen Sie stornierte Zuordnungen auch in der Plantafel (als schraffierte Balken).

Auch hierbei werden zusammenhängende Teilbelegungen ggf. zusammengeführt.

Das Reallokieren von Storno-Belegungen kann auf zwei Arten erfolgen:

- Durch normales Drag&Drop, also Ziehen des Elements aus dem Arbeitsvorrat in die Plantafel

- Durch (vertikales oder horizontales) Verschieben des Stornobalkens oder Längenänderung. Falls zu dieser SAZ weitere Storno-Balken gehören, verringert sich im Arbeitsvorrat beim Storno-Element dessen Stundenzahl entsprechend.

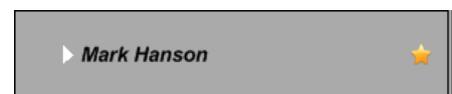
In beiden Fällen ändert sich der Zustand der SAA von "storniert" auf "aktiv".

• Berechne „...“

Nachdem ein Balken verschoben wurde, kann es ggf. sinnvoll sein, seinen Vorgänger, Nachfolger oder ein Teilnetz neu zu berechnen. Wählen Sie die Option „Berechne Teilnetz neu“, wenn Sie Vorgänger und Nachfolger des markierten Knotens in **einem Schritt** neu berechnen möchten.

BEVORZUGTE RESSOURCE ANZEIGEN

Ist beim Serviceartikel eine „Bevorzugte Ressource“ eingetragen, dann wird beim Markieren einer Serviceartikelzeile diese Ressource mit einem Sternchen gekennzeichnet.

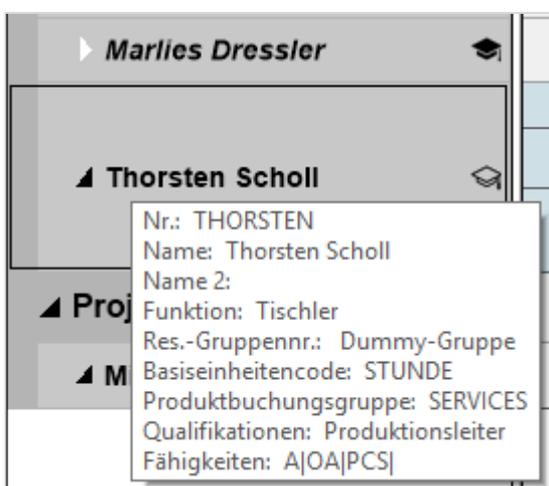


RESSOURCENQUALIFIKATIONEN ANZEIGEN

Der Begriff Qualifikationen kann in NAV zu Missverständnissen führen. Es gibt einerseits Qualifikationen, die auf der Mitarbeiterkarte zu jedem Mitarbeiter hinterlegt werden können und in erster Linie Aus- und Fortbildung beschreiben, während die Ressourcenqualifikationen (englisch Skills) die für eine bestimmte Aufgabe nötigen Fähigkeiten benennt, z.B. PC-Grundkenntnisse.

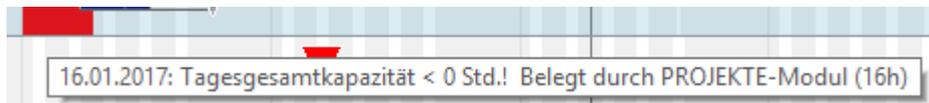
Die Qualifikationen, die zu einer Ressource hinterlegt sind, werden im VSS durch Doktorhüte angezeigt. Ein gefüllter Hut zeigt, dass die Ressource über alle für die Serviceartikelzeile benötigten Qualifikationen verfügt, ein nicht gefüllter Hut signalisiert, dass die Ressource über einen Teil der benötigten Qualifikationen verfügt.

In Kombination mit dem Symbol für die bevorzugte Ressource (s.o.), erkennt der Planer so auf einen Blick, welche Ressource für eine markierte Serviceartikelzeile am besten geeignet ist. Die Ressourcenqualifikationen können im Tooltipp als Fähigkeiten angezeigt werden.

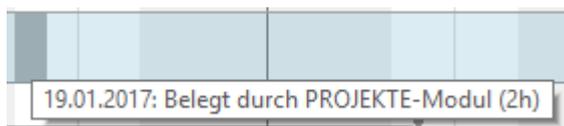


BELEGUNG AUS DEN MODULEN PROJEKTE/MONTAGE ANZEIGEN

Da die Ressourcen-Tabelle auch von den Modulen Projekte und Montage genutzt wird, ist es sinnvoll, die Belegung von Ressourcen durch diese Module im VSS anzuzeigen, damit es nicht zu Doppelzuweisungen kommt. Nachdem die Option im „Setup“-Dialog aktiviert wurde, werden die Ressourcenbelegungen wie folgt angezeigt:



Rot: Die Ressource ist komplett durch Projekte/Module belegt



Grau: Die Ressource ist teilweise durch Projekte/Montage belegt

ABWESENHEITEN ANHAND NEGATIVER RESSOURCEN-KAPAZITÄTEN DARSTELLEN

Abwesenheiten (=neue Nichtarbeitszeiten) können in der Plantafel identifiziert und visualisiert werden. Dazu kann das Textattribut **Comment** im Datenobjekt **ResourceCapacity** in der Methode **LoadServiceDBToGantt()** der Codeunit 5416200 (NETRONIC VSS Manager) nach Bedarf gesetzt werden.

Eine automatische Färbung der Ausfallzeiten erfolgt momentan über die vorgesehenen Standard-Einträge („Urlaub“ (orange), „Krankheit“ (grün) und „Dienstreise“ (gelb)).

Diese Einträge können über die Textkonstanten **TEXT7235**, **TEXT7236** und **TEXT7235** in der Funktion **LoadLanguageDependentOptions** in der Codeunit 5416200 (NETRONIC VSS Manager) geändert werden.

ZUGRIFF AUF DYNAMICS NAV-DIALOGE

Der VSS ist vollständig in Microsoft Dynamics NAV integriert. Mit einem Doppelklick auf das gewünschte Element öffnen Sie die zugehörige Karte und können die Daten manuell ändern

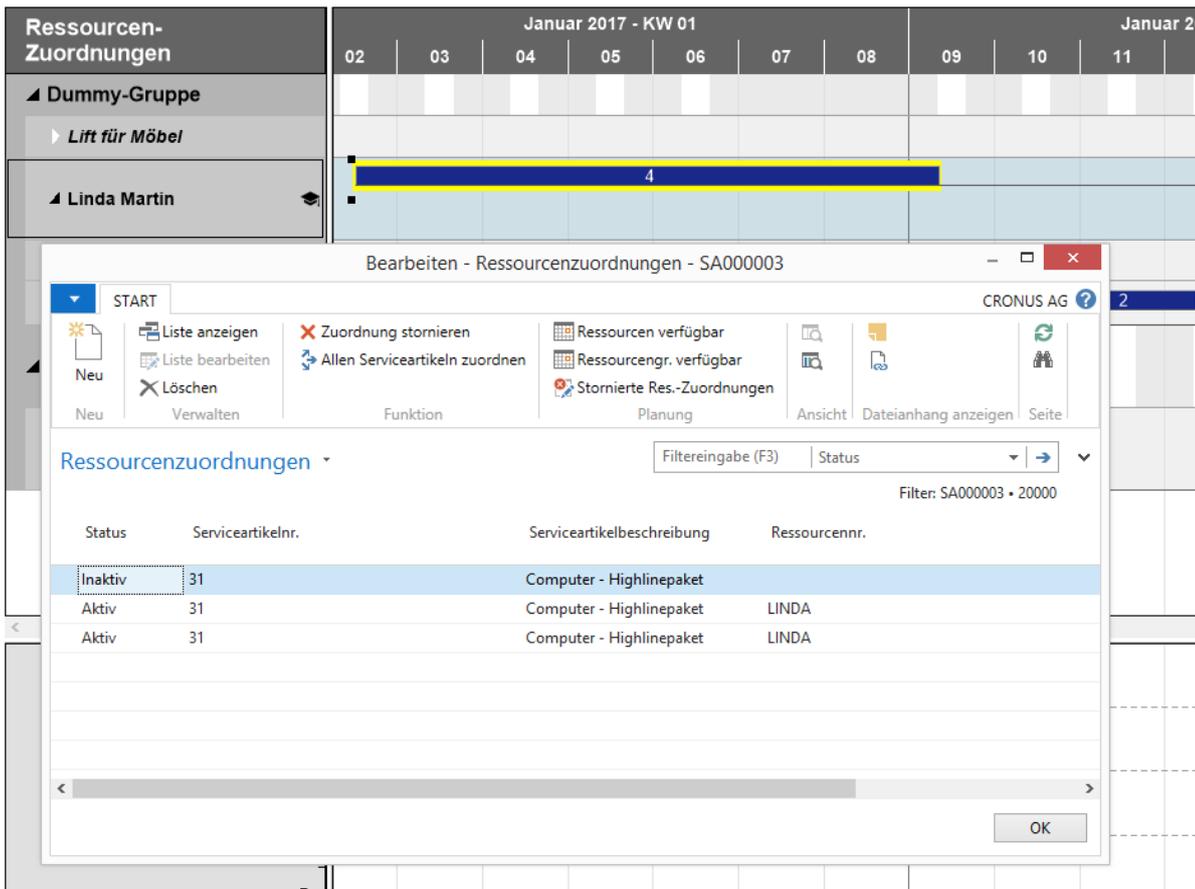
Ein Doppelklick auf die Serviceartikelzeile im Arbeitsvorrat öffnet die Karte des zugehörigen Auftrags:

The screenshot displays the 'Bearbeiten - Serviceauftrag - SA000008 - Harburger Bäderwelt' dialog box in Microsoft Dynamics NAV. The dialog is divided into several sections:

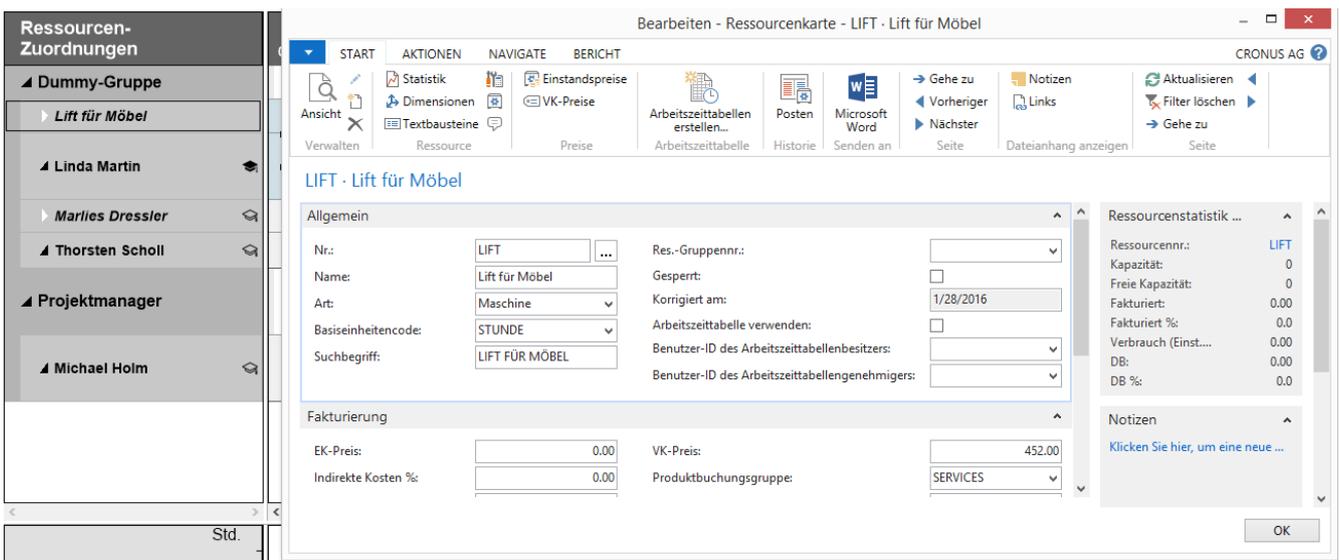
- Header:** 'START', 'AKTIONEN', 'NAVIGATE', and 'CRONUS AG'.
- Toolbar:** Includes icons for 'Ansicht', 'Bedarfsübersicht', 'Lieferterminzusagen', 'Statistik', 'E-Mail-Warteschlange', 'Dimensionen', 'Bemerkungen', 'Auftrag', 'Buchungen', 'Testbericht...', 'Buchungen', 'Lieferungen', 'Rechnungen', 'Servicebelegprotokoll', 'Historie', 'Drucken...', 'Senden an', 'Dateianhang anzeigen', and 'Seite'.
- Form Fields:**
 - Allgemein:** Nr. (SA000008), Beschreibung, Debitorennr. (50000), Kontaktnr. (KT000063), Name (Harburger Bäderwelt), Adresse (Wasserweg 1), PLZ-Code (20097), Kontaktname (Herr Dieter Massalsky), Telefonnr., E-Mail (harburger.baderwelt@cronuscorp...), Ort (Hamburg).
 - Telefonnr. 2:** Empty field.
 - Debitorenbenachrichtigung:** Keine Benachrichtigung.
 - Serviceauftragsart:** Empty dropdown.
 - Vertragsnr.:** Empty dropdown.
 - Reagieren bis (Datum):** 1/20/2017.
 - Reagieren bis (Uhrzeit):** 10:35:21 AM.
 - Priorität:** Hoch.
 - Status:** In Bearbeitung.
 - Zuständigkeitseinheitencode:** Empty dropdown.
 - Zugewiesene Benutzer-ID:** Empty dropdown.
 - Freigabestatus:** Offen.
- Table:**

Serviceartikelnr.	Artikelnr.	Serviceartik...	Seriennr.	Beschreibung	Repa
36	8916-W	DESKTOP		Computer - Turbopaket	INBEF
36	8916-W	DESKTOP		Computer - Turbopaket	INBEF
- Right Pane (Arbeitsvorrat):** Shows a list of service orders with columns for date, order number, and description. The selected order is highlighted.
- Bottom Right:** 'OK' button.

Ein Doppelklick auf einen Balken öffnet die entsprechende Karte „Ressourcenzuordnung“:



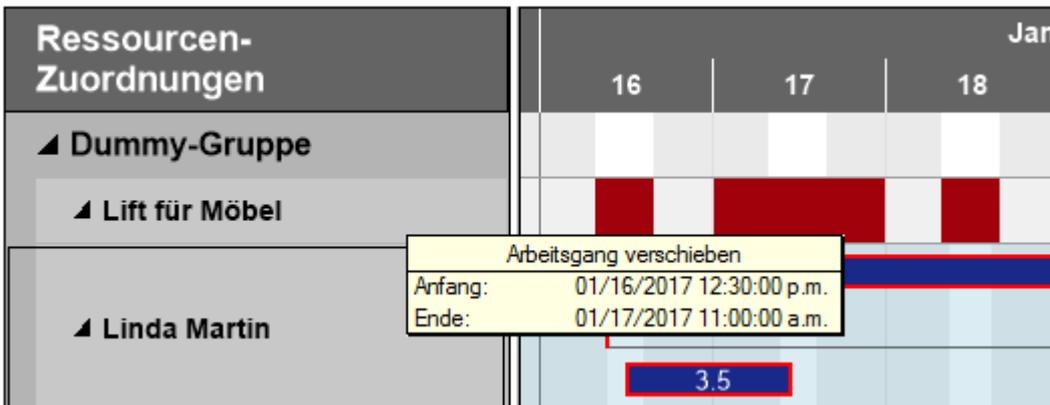
Dasselbe gilt für die Ressourcengruppen bzw. Ressourcen - mit einem Doppelklick auf die gewünschte Ressource/Ressourcengruppe in der Tabelle öffnen Sie die entsprechende Karte und können hier die Daten prüfen oder ggf. manuell editieren.



Benutzerinteraktionen

ARBEITSGÄNGE PER DRAG & DROP HORIZONTAL VERSCHIEBEN

Um einen Arbeitsgang einzuplanen, kann er entweder horizontal entlang der Zeitskala verschoben werden. Der Arbeitsgang wird dann zu einem anderen Zeitpunkt abgearbeitet, währenddessen erscheint ein Info-Fenster mit den Detaildaten



ARBEITSGANG ANDERER RESSOURCE/ANDERER RESSOURCENGRUPPE ZUWEISEN

Ein Arbeitsgang kann auch vertikal zu einer anderen Ressource oder Ressourcengruppe verschoben werden: Er wird dann von der Ressource oder Ressourcengruppe abgearbeitet, zu der er verschoben wurde.

Wenn Sie sicherstellen wollen, dass Arbeitsgänge nur innerhalb ihrer Ressourcengruppe verschoben werden sollen, wählen Sie die entsprechende Option im Setup-Dialog.

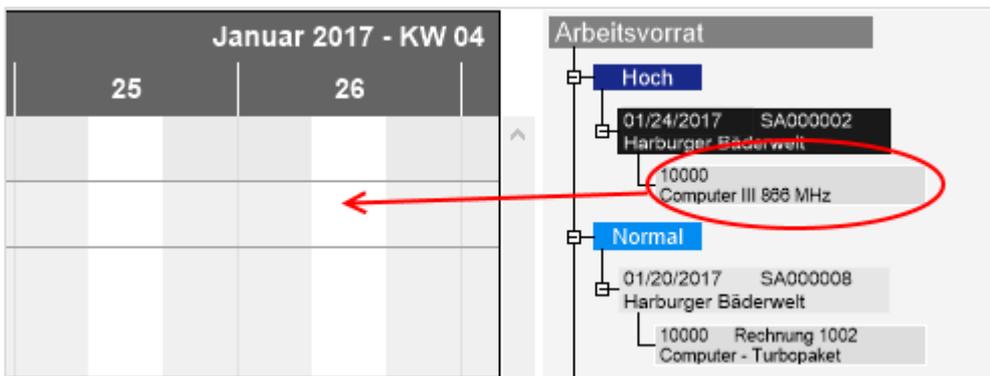
ANMERKUNGEN ZU DRAG & DROP

Bisher noch nicht eingeplante Serviceaufgaben werden beim D&D standardmäßig mit 4h veranschlagt. Dieser Standardwert kann im Dialog „Einrichtung“ über das Feld „Initiale Allokationsstunden“ geändert werden.

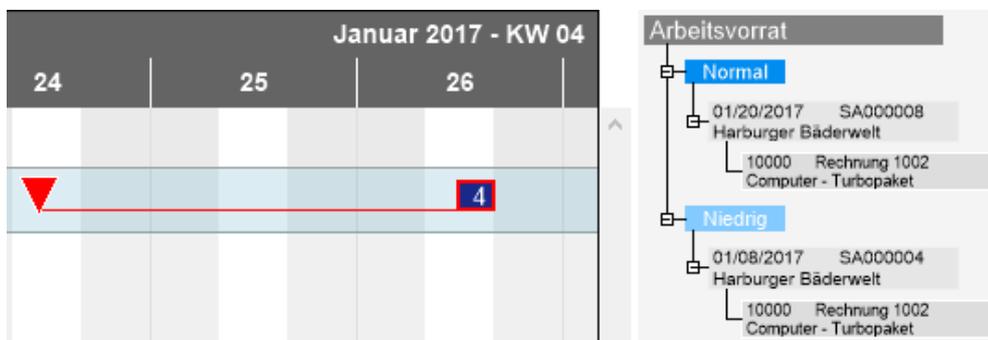
Die Dauer von Aufträgen kann jedoch auch jederzeit Ziehen am Balken angepasst werden. Stornierte Zuordnungen werden mit den (ggf. kumulierten) Stornozeiten eingetragen.

Aus der Sicht „Baum- & Gantt-Diagramm“

Vor dem Ziehen der Service Operation SA000002-10000 in die Plantafel



Nach dem Loslassen (Initiale Allokationsstunden = 4)

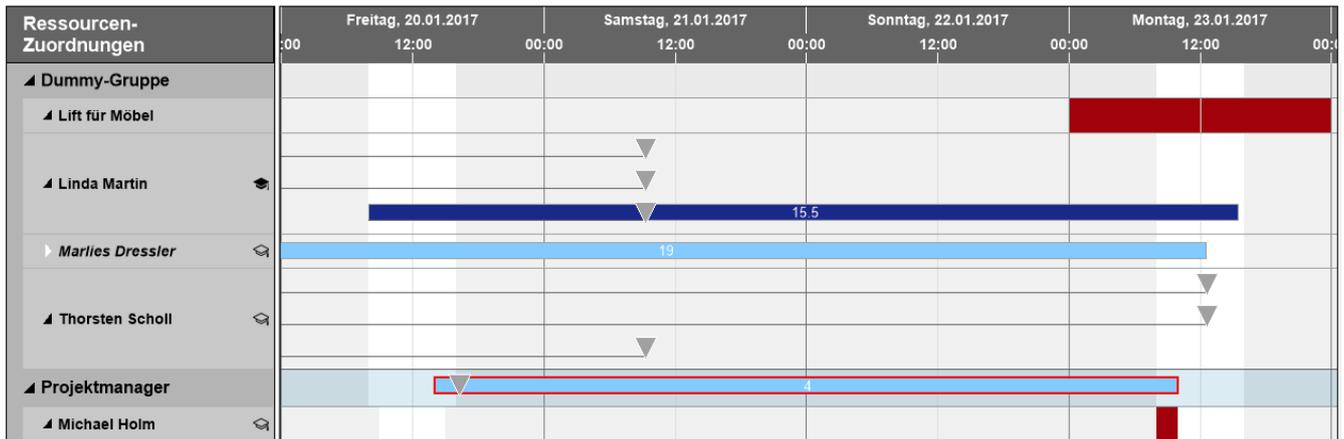


Arbeitsfreie Zeiten: Übersicht oder Details

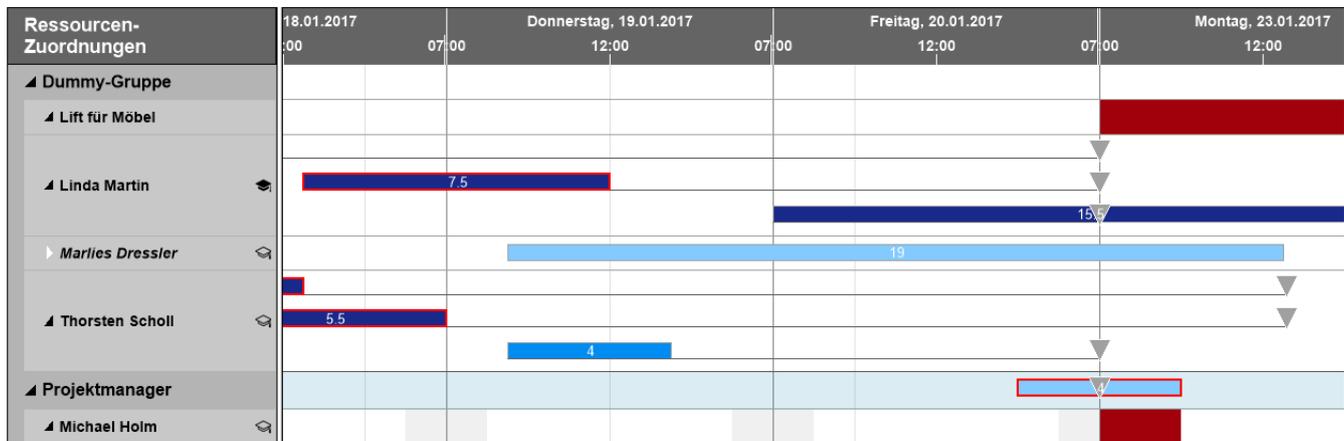


Mithilfe der entsprechende Schaltflächen „Kalender“ können Sie im Diagramm arbeitsfreie Zeiten darstellen oder ausblenden

Arbeitsfreie Zeiten werden angezeigt:



Arbeitsfreie Zeiten werden ausgeblendet:



Der Dialog Einrichtung



Im Dialog “Einrichtung”, zu erreichen über die gleichnamige Schaltfläche im Bereich “Verwaltung”, können Sie grundlegende Einstellungen des Visual Service Schedulers vornehmen:

Ansicht - NETRONIC VSS Setup - VMW81EX64\VMADMIN

START AKTIONEN CRONUS International Ltd. ?

Konfiguriere Filter... Datenfilter
 Konfiguriere Tooltip... Tooltip Dialog-Editor
 Konfiguriere Balkenbeschriftung... Label Dialog-Editor

VMW81EX64\VMADMIN

Zeitspanne

Startdatum:	-3W	Startdatum:	1/7/2016
Enddatum:	5M	Enddatum:	6/28/2016
		Arbeitsdatum:	1/28/2016

Filter

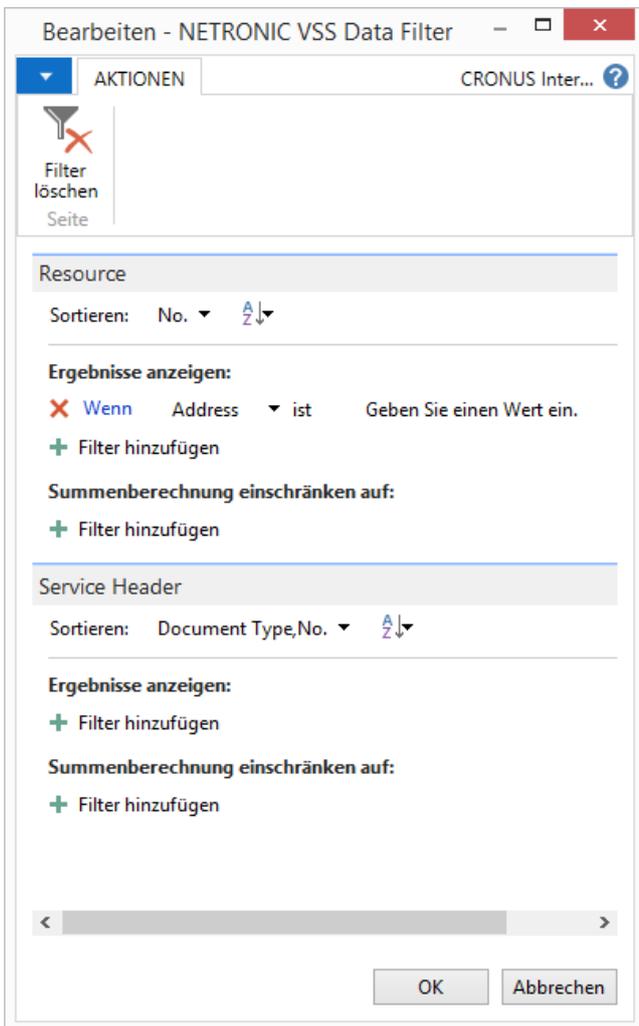
Ressourcen: Serviceaufträge:

Allgemeines

Histogramme anzeigen:	<input checked="" type="checkbox"/>	Verschieben nur innerhalb Ressourcengruppe:	<input type="checkbox"/>
Komplett geplante Aufträge ausblenden:	<input type="checkbox"/>	Reagieren bis-Datum verbergen:	<input type="checkbox"/>
Änderungen sofort speichern:	<input type="checkbox"/>	Verwende Standard Startzeit:	<input checked="" type="checkbox"/>
Filterdialog beim Start anzeigen:	<input type="checkbox"/>	Verschieberaster (Stunden):	1
Zeige Ressourcenbelegung durch Projekte:	<input type="checkbox"/>	Initiale Allokationsstunden:	4
Zeige Ressourcenbelegung durch Montage:	<input checked="" type="checkbox"/>		

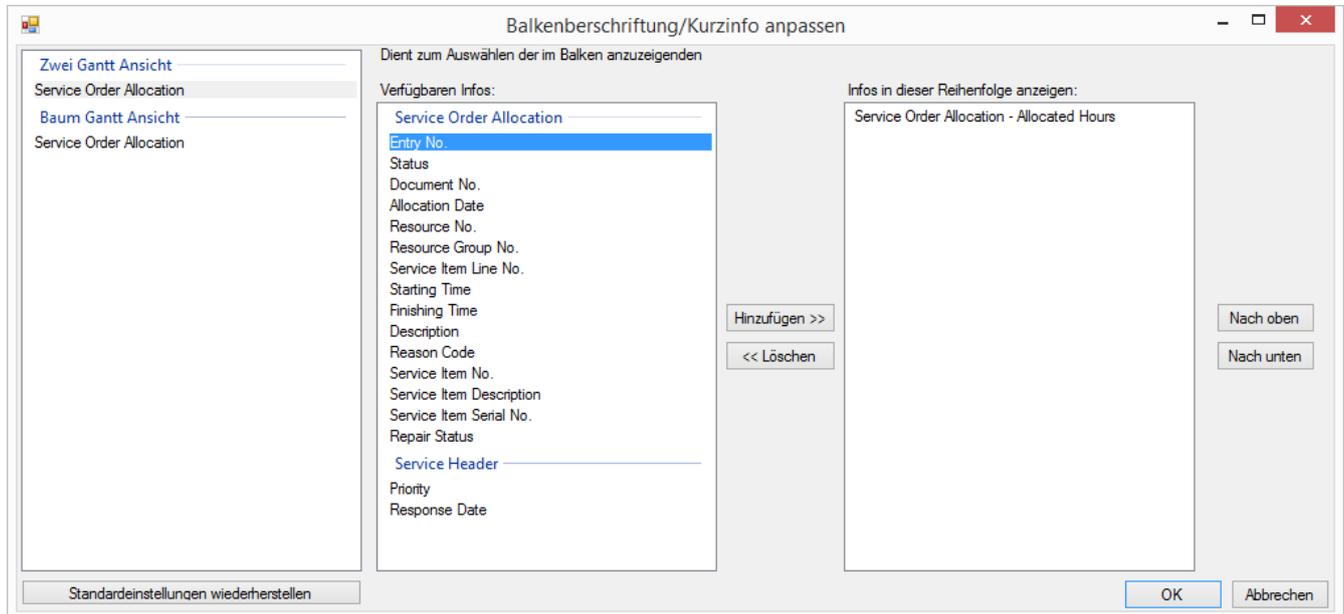
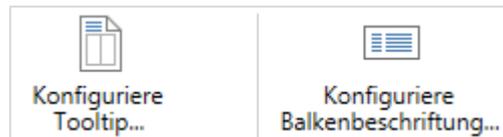
Schließen

- **Filter konfigurieren**



Durch die Einstellungen des Datenfilters, die beim Start des VSS ausgewertet werden, kann die Menge der geladenen Daten reduziert werden.

Wenn der Dialog beim Starten des VSS angezeigt werden soll, wählen Sie die entsprechende Option im „Setup“-Dialog s.u.

Tooltip/Balkenbeschriftung konfigurieren

In beiden Fällen erscheint ein Dialog, in dem jeweils der Text für den Tooltip/die Balkenbeschriftung aus einer Liste mit NAV-Daten ausgewählt bzw. auch wieder entfernt werden kann.

Zeitspanne:

- Start- und Enddatum der Zeitskala in Abhängigkeit vom Arbeitsdatum setzen. Die Eingabe “-16D” im Feld “Startdatum” setzt den Anfang der Zeitskala auf 16 Tage vor das aktuell gesetzte Arbeitsdatum. Die Eingabe “+4W” im Enddatum verschiebt das Ende der Zeitskala um vier Wochen nach hinten (zum Setzen des Arbeitsdatums in NAV vgl. auch den nächsten Abschnitt “DIE DEFINITION VON ANFANG UND ENDE DER ZEITSKALA“)

Filter:

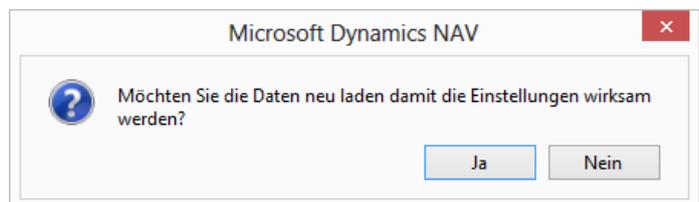
- Filtern Sie nach Ressourcen und Serviceaufträgen. Die Kriterien, die Sie hier eingeben, werden beim Einlesen der Daten als NAV-Filter verwendet z.B. „MONTAGE|WARTUNG“ (Ressourcen), „SO00006“ (Serviceaufträge) usw.

Allgemeines:

- Durch Aktivieren der entsprechenden Checkbox bestimmen Sie, ob Histogramme angezeigt werden sollen.
- Komplett geplante Aufträge ausblenden: Abgeschlossene Aufträge, (= alle Serviceartikelzeilen eines Auftrages sind im Diagramm geplant) werden standardmäßig ausgeblendet; dies kann hier geändert werden
- Jede Datenänderung sofort in NAV speichern, wobei ein automatisches Laden dadurch jedoch nicht ausgelöst wird.
- Das Erscheinen des Filterdialogs beim Start aktivieren/verhindern.

- Ressourcenbelegung durch Projekte/Montage anzeigen: Die komplette oder teilweise Belegung einer Ressource durch die Module Projekte und/oder Montage wird visualisiert.
- Legen Sie fest, ob Zuordnungen beim Verschieben in der gleichen Ressourcengruppe bleiben müssen oder nicht.
- Reagieren bis Datum verbergen:
Ist diese Option **nicht** aktiviert, wird dieses Datum in einer **expandierten** Gruppe durch ein graues oder rotes (= der Zuordnungsbalken beginnt nach diesem Datum) Dreieck visualisiert und das Dreieckssymbol wird analog über eine (rote oder schwarze) Linie mit dem Balken verbunden. Während des **Verschiebens einer Zuordnung** wird dieses Datum über eine **rote Stichtagslinie** hervorgehoben.
Wenn die Option **aktiviert** ist, entfallen die oben beschriebenen Hervorhebungen.
- Standard-Startzeit: Damit kann festgelegt werden, ob für den Arbeitszeitbeginn der Werktage die Tabelle Servicezeit (T5910) verwendet werden soll. Berücksichtigt werden die Datenfelder Tag, Startzeit und ggf. Startdatum (für einen etwaigen Gültigkeitsbereich).
Ist diese Option **nicht** aktiviert, wird die Arbeitszeit anhand der Tageskapazität zentriert um die Mittagzeit platziert (8 Stunden Kapazität werden dann z.B. von 8-16h als Arbeitszeit angelegt.)
- Mit dem Verschieberaster kann festgelegt werden, wie viele Zeiteinheiten einem Schritt beim interaktiven Verändern eines Knotens entsprechen sollen. Mögliche Werte sind 0,25, 0,5 und 1 Stunde.
- Mit den initialen Allokationsstunden wird festgelegt, wie lang ein Balken wird, wenn eine Service-Operation aus dem Auftragsvorrat nach links in die Plantafel gezogen wird. Über eine Drop-Down-Liste können die Werte 1, 2, 3, 4, 6, 8, 12 oder 24 Stunden gewählt werden

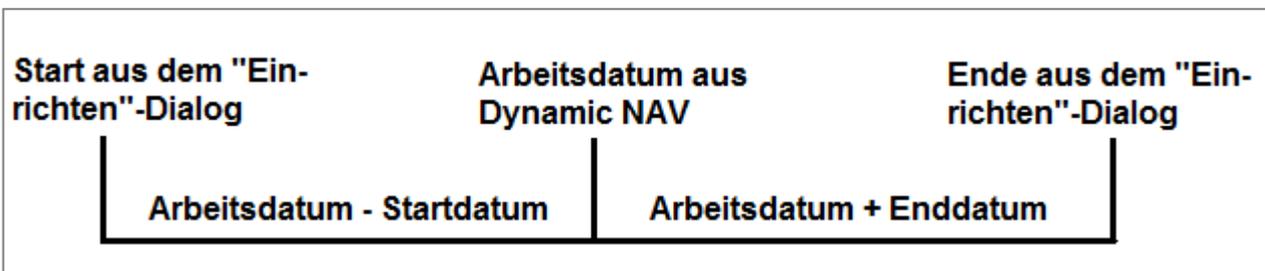
Hinweis: Beim Speichern der Einstellungen müssen, damit diese wirksam werden, die Daten neu geladen werden. Dazu erscheint folgender Dialog:



Die Definition von Anfang und Ende der Zeitskala

Im Visual Service Scheduler wird die Zeitskala über drei Werte definiert:

- Über das "Arbeitsdatum" in NAV
- Das Startdatum aus dem Menü "Einrichtung" wird vom Arbeitsdatum abgezogen und ergibt das Anfangsdatum der VSS Zeitskala
- Das Enddatum aus dem Menü "Einrichtung" wird zum Arbeitsdatum hinzuaddiert und ergibt das Enddatum der VSS Zeitskala



Daten neu laden und abspeichern



Wenn Sie Ihre Daten verändert, aber noch nicht abgespeichert haben und ihre Änderungen verwerfen und die aktuellen Daten neu laden wollen, können Sie diese über die Schaltfläche „Daten neu laden“ in der Schaltflächengruppe „Allgemein“ aktualisieren. Im selben Bereich finden Sie auch die Schaltfläche zum Abspeichern.

Drucken mit dem VSS



Mit dem VSS können Sie ein Diagramm sofort ausdrucken oder haben über die Druckvorschau Zugang zu den vielseitigen und komfortablen Druckfunktionalitäten
Seitenaufteilung, Seitenzahlen, Wiederholung von Zeitskala, Tabelle und Legende auf jeder gedruckten Seite und viele weitere einstellbare Optionen bietet der intuitiv bedienbare Dialog „Seite einrichten“:
Damit geben Sie jedem Ausdruck das gewünschte Aussehen - klar und überzeugend

The screenshot shows the 'Ansicht - NETRONIC VSS - Druckvorschau' window. The main area displays a Gantt chart for 'Visual Service Scheduler by NETRONIC - The Gantt Company'. The chart shows resource assignments for 'Linda Martin', 'Mark Hansen', 'Mary A. Dempsey', 'Timothy Smith', 'Project Manager', and 'Systems Engineer' from January 2014 to February 2014. A 'Seite einrichten' dialog box is open on the right, allowing for page setup configuration.

Seite einrichten

- Skalierung:
 - Modus: Anpassen an Seitenzahl
 - Zoomfaktor: 90,0 % (Aktuell: 50,18)
 - Maximale Breite: 1 Seiten
 - Maximale Höhe: 1 Seiten
- Tabelle anzeigen
 - Aussehen von Bildschirmansicht übernehmen
 - Tabellenspalten (1-5,7):
- Diagramm anzeigen
 - Zeitskalenstart: 07.01.2014
 - Zeitskalende: 21.02.2014
 - Zeitskala an Breite der Seite anpassen
- Seitenaufteilung:
 - Rahmen außen
 - Ausrichtung: Mäßig
 - Zuschnittmarken
- Fußzeile:
 - Seitennummernummerierung: Zeile, Spalte
 - Text:
 - Druckdatum:
- Mindestgrößen für die Seitenränder:
 - Links: 1,5 cm
 - Oben: 1,0 cm
 - Rechts: 1,0 cm
 - Unten: 1,0 cm

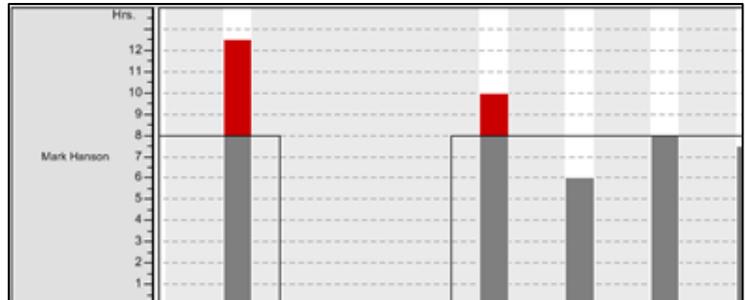
Buttons: OK, Anwenden, Abbrechen

Warnungen und Hinweise

KAPAZITÄTSÜBERLASTUNG

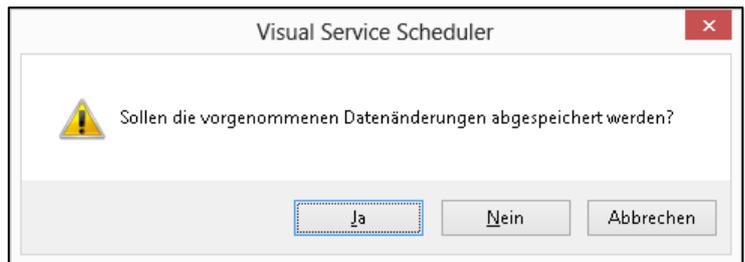
Konflikte wie etwa die Überlastung von Ressourcen sind im Histogramm besonders schnell erfassbar. Die roten Teilflächen signalisieren, dass Aufträge auf andere Ressourcen verteilt, oder auf der Zeitschiene verschoben werden müssen.

Der Visual Service Scheduler bietet damit visuelle Unterstützung für Ihre Entscheidungen.



SICHERHEITSRÜCKFRAGE BEIM VERLASSEN

Wenn Sie den VSS verlassen, werden Sie gefragt, ob Sie Ihre Änderungen in Dynamics NAV speichern möchten.



Weitere Ressourcen

Dieses Handbuch macht Sie mit den wesentlichen Funktionen des Visual Service Scheduler für Microsoft Dynamics NAV (2017, 2016, 2015, 2013 R2, 2013 und 2009 R2) vertraut. Weitere Informationen (inkl. Demovideos) finden sie auf unserer Webseite unter <http://www.netronic.de/vss>

Darüber hinaus können Sie sich mit Fragen, Ideen und Anregungen jederzeit gerne an uns wenden.

Wir freuen uns auf Sie!

Tel: 0208 - 141 0

Email: support@netronic.de

Über NETRONIC—The Gantt Company

Interaktive Gantt-Diagramme machen Produktions-, Projekt- und Prozessdaten transparent und verbessern Planung und Steuerung von Ressourcen und Abläufen. Seit Jahrzehnten ist das Gantt-Diagramm unsere Kernkompetenz und führt zu drei Angeboten an unsere Kunden:

1. Mit unseren Gantt-Komponenten VARCHART XGantt und JGantt richten wir uns an Softwarehäuser, die zumeist branchenspezifische Planungsanwendungen entwickeln. Mit wenig Entwicklungsaufwand können sie selbst für komplexe Planungsdaten maßgeschneiderte Gantt- Diagramme erzeugen.
2. Mit dem Visual Service Scheduler richten wir uns ausschließlich an Kunden und Partner von Microsoft Dynamics NAV. Die vollständig integrierte grafische Plantafel unterstützt auf intuitive Art und Weise die Produktionsplanung.
3. Mit unserem Gantt Know-how entwickeln wir für solche Endkunden maßgeschneiderte Anwendungen, die ihre kurzfristige Ablaufplanung in der Produktion verbessern wollen.

Für weitere Informationen können Sie

- unsere [Webseite](#) besuchen,
- unseren [Blog](#) lesen,
- oder uns auf [Facebook](#), [Twitter](#), [Google+](#) oder [LinkedIn](#) folgen.